

Neuer Wall mit Ellerntor und Rondell, um 1600

Über 7 Brücken ... Stadt-Sprünge von der City bis zur Elbe

Die Hamburger Neustadt wurde um 1600 innerhalb des neuen Wallrings geschaffen. Damit wuchs die Stadt auf mehr als das Doppelte ihrer Fläche. Unsere Erkundungstour führt entlang der "Nahtstelle" dieser ehemaligen Stadterweiterung im Verlauf von Bleichen-/Herrengrabenfleet und Alsterfleet bis zum Hafen.

Über 7 Brücken bewegen wir uns im Grenzgebiet von Altstadt und Neustadt, Geest und Marsch, City-Kontoren und Wohnquartieren, prallem Leben und öden Orten, "niedergelegten" Gängevierteln und hochfliegenden Architektenträumen, Hochwasserschutzanlagen und Alsterwanderweg.

Die Tour endet auf dem neuen Elb-Boulevard (Architektin Zaha Hadid) mit Blick auf eine künftige "Neu-Stadt": die Hafencity mit Elbphilharmonie.



Karte: Neue Festungsanlage, um 1660. Das Rondell und die alten Stadtgräben mit ihren Brücken liegen nun innerhalb der Stadt. Der "Neue Wall" wird zur vornehmen Straße. Das Ellerntor "wandert" nach Westen und ist heute bekannt unter dem Namen "Millerntor". Unten der Grasbrook, auf dem heute die Hafencity entsteht.

Mittwoch, 22. Mai 2019 um 10.30 Uhr

Start: 10.30 Uhr vor dem Haupteingang des Rathauses ca. 1 ½ bis 2 Stunden, 15 EUR pro Person

Anmeldung: hamburgtouren@email.de oder Tel. 040 / 28 00 78 66 (Maren Cornils)

Mehr Infos + Termine: www.st-georg-tour.de / Teilnahme an allen Führungen auf eigene Gefahr.